

KauslKonzept e.U.
Ing. Rene Kausl
Kirchensteig 1c
3620 Spitz an der Donau
0676 / 84 66 15 20
office@kauslkonzept.at

Marktgemeinde Aggsbach

28. Okt. 2025

Eing. Zl.



ENERGIEAUSWEIS

Bestand - Ist-Zustand

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Marktgemeinde Aggsbach
Aggsbach Markt 48
3641 Aggsbach Markt



Z. K. [Signature]

27.10.2025

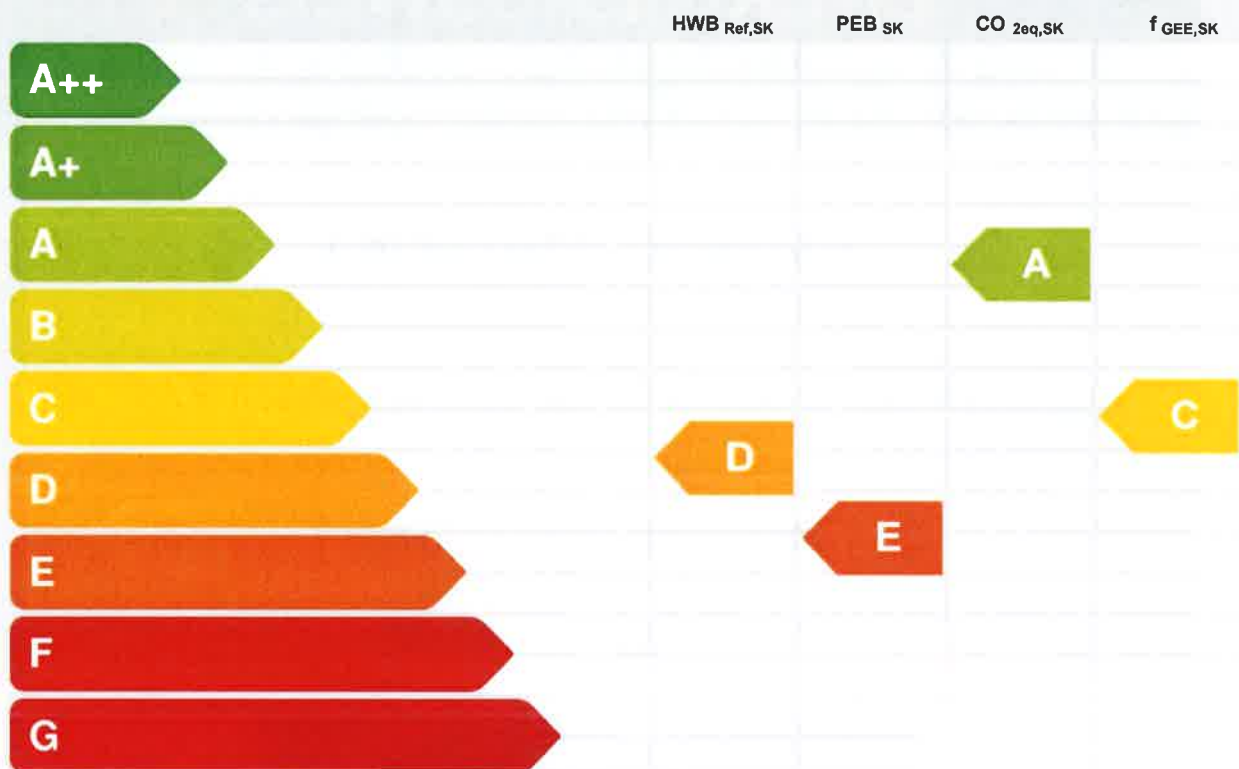
Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK
OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023



BEZEICHNUNG	Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)		Baujahr	1972
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Letzte Veränderung	1991
Straße	Aggsbach Markt 48	Katastralgemeinde	Aggsbach
PLZ/Ort	3641 Aggsbach Markt	KG-Nr.	12301
Grundstücksnr.	.21/1, .21/2, 72/2	Seehöhe	215 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der Kühlbedarf ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim Befeuchtungsenergiebedarf wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim Kühlenergiebedarf werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

BelEB: der Beleuchtungsenergiebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

BSB: Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{em}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{nem}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude



ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	752,8 m ²	Heiztage	285 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	602,2 m ²	Heizgradtage	3 689 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	2 379,7 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	1 388,7 m ²	Norm-Außentemperatur	-15,0 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,58 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	
charakteristische Länge (lc)	1,71 m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	- m ²	mittlerer U-Wert	0,59 W/m ² K	RH-WB-System (primär)	
Teil-BF	- m ²	LEK _T -Wert	47,87	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-V _B	- m ³	Bauweise	schwer	Kältebereitstellungssystem	

EA-Art:

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 89,9 kWh/m ² a
Außeninduzierter Kühlbedarf	KB [*] _{RK} = 0,3 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 151,4 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 1,46

Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 86,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW+Bel	PEB _{HEB+BelIEB,n.ern.,RK} = 64,1 kWh/m ² a

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 76 955 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 102,2 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 74 401 kWh/a	HWB _{SK} = 98,8 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 1 822 kWh/a	WWWB = 2,4 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} = 90 736 kWh/a	HEB _{SK} = 120,5 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 9,76
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 0,95
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,15
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} = 12 766 kWh/a	BSB = 17,0 kWh/m ² a
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} = 12 143 kWh/a	KB _{SK} = 16,1 kWh/m ² a
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} = - kWh/a	KEB _{SK} = - kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Kühlen		e _{AWZ,K} = 0,00
Befeuchtungsenergiebedarf	Q _{BefEB,SK} = - kWh/a	BefEB _{SK} = - kWh/m ² a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q _{BelIEB} = 19 391 kWh/a	BelIEB = 25,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 122 894 kWh/a	EEB _{SK} = 163,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 212 683 kWh/a	PEB _{SK} = 282,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} = 61 892 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} = 82,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem.,SK} = 150 791 kWh/a	PEB _{em.,SK} = 200,3 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 10 418 kg/a	CO _{2eq,SK} = 13,8 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 1,45
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = - kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	KauslKonzept e.U.
Ausstellungsdatum	27.10.2025		Kirchensteig 1c, 3620 Spitz an der Donau
Gültigkeitsdatum	26.10.2035	Unterschrift	
Geschäftszahl			

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

KauslKonzept e.U.

GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
p2025,476201 REPEA23 o23 - Niederösterreich

27.10.2025

Bearbeiter Ing. Rene Kausl
Seite 2

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 102 **f_{GEE,SK} 1,45**
Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche B _G	753 m ²	charakteristische Länge l _c	1,71 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	2 380 m ³	Kompaktheit A _B / V _B	0,58 m ⁻¹
Gebäudehüllfläche A _B	1 389 m ²		

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:

Bauphysikalische Daten:

Haustechnik Daten:

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: Mai 2023

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

**Empfehlungen zur Verbesserung
Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48**



Haustechnik

- Optimierung der Beleuchtung

Im Anhang der Energieauswertung ist angegeben, dass die Einhaltung von Maßnahmen durch Implementierung der Erläuterung der Maßnahme "Kausl" und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.

Projektanmerkungen

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Allgemein

Die Berechnung wurde auf Grundlage vom beigegebenen Plänen, einer vor Ort Aufnahme und Angaben der Eigentümerin erstellt.

Eine erstellte Planskizze ist beiliegend.

Bei der Berechnung wurden teilweise Annahmen bezüglich des Schichtaufbaus getroffen. Die Angaben der Bauteilaufbauten basieren teilweise aus der Vorortaufnahme. Die Aufnahme erfolgte nicht invasiv, d. h. es wurden keine Probebohrungen gemacht. Wo keine Angaben zu den Aufbauten gemacht werden konnten und diese nicht zerstörungsfrei eruiert sind, wurden die U-Werte lt. OIB-Richtlinie (OIB-Leitfaden OIB-330.6-028/19) lt. Baujahr herangezogen. Aufgrund dieser konservativen Annahme kann das Einsparungspotenzial im Falle einer Sanierung oder Heizungsumstellung vom tatsächlichen Wert stark abweichen. Sollten im Falle einer Sanierung, die genauen Aufbauten bekannt werden und diese von den Annahmen abweichen, soll die Berechnung der tatsächlichen Ausführung angepasst werden.

Achtung: bei einer umfassenden Sanierung sind entsprechend der Gebäuderichtlinie bestimmte Werte (U-Werte, HWB, EEB) einzuhalten.

Umfassende Sanierung (größere Renovierung): Sanierungskosten größer als 25% des Wertes des bestehenden Gebäudes oder Sanierung zumindest von 25% der Gebäudehülle)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Berechnung des Energieausweises keine Überprüfung der Auswirkungen auf den Feuchte-, Schall- und Brandschutz oder die Statik des Gebäudes erfolgt. Für evt. Schäden oder Beeinträchtigungen wie z.B. durch Schimmel wird ausdrücklich keine Verantwortung übernommen!

Klasseneinteilung

HWB (Heizwärmebedarf)

Klasse A++: HWB BGF,SK ≤ 10 kWh/(m²a)

Klasse A+: HWB BGF,SK ≤ 15 kWh/(m²a)

Klasse A: HWB BGF,SK ≤ 25 kWh/(m²a)

Klasse B: HWB BGF,SK ≤ 50 kWh/(m²a)

Klasse C: HWB BGF,SK ≤ 100 kWh/(m²a)

Klasse D: HWB BGF,SK ≤ 150 kWh/(m²a)

Klasse E: HWB BGF,SK ≤ 200 kWh/(m²a)

Klasse F: HWB BGF,SK ≤ 250 kWh/(m²a)

Klasse G: HWB BGF,SK > 250 kWh/(m²a)

Geometrie

Masse wurden der Wärmedämmung angepasst.

- Im KG befinden sich gewerbliche Räumlichkeiten
- im EG befinden sich die Amtsräume
- im OG sind Wohnungen

Heizlast Abschätzung

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Bauherr

Marktgemeinde Aggsbach
Aggsbach Markt 48
3641 Aggsbach Markt

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Tel.:

Tel.:

Norm-Außentemperatur: -15 °C
Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C
Temperatur-Differenz: 37 K

Standort: Aggsbach Markt
Brutto-Rauminhalt der
beheizten Gebäudeteile: 2 379,67 m³
Gebäudehüllfläche: 1 388,72 m²

Bauteile		Fläche A [m ²]	Wärmed.- koeffizient U [W/m ² K]	Korr.- faktor f [1]	Leitwert [W/K]
AD01	Decke zu unconditioniertem geschloss. Dachraum	355,85	0,272	0,90	86,96
AW01	Außenwand	479,66	0,171	1,00	82,04
AW02	Außenwand KG	16,66	0,206	1,00	3,44
DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten	38,00	0,210	1,00	7,99
FE/TÜ	Fenster u. Türen	130,63	1,578		206,18
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	135,66	1,350	0,70	128,20
KD01	Decke zu unconditioniertem ungedämmten Keller	96,39	1,250	0,70	84,34
ID01	Decke zu geschlossener Garage	85,80	1,350	0,90	104,25
IW01	Wand zu geschlossener Garage	11,03	1,200	0,90	11,91
IW02	Wand zu sonstigem Pufferraum	39,06	1,200	0,70	32,81
ZW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen	30,15	1,200		
	Summe OBEN-Bauteile	355,85			
	Summe UNTEN-Bauteile	355,85			
	Summe Außenwandflächen	496,32			
	Summe Innenwandflächen	50,09			
	Summe Wandflächen zum Bestand	30,15			
	Fensteranteil in Außenwänden 20,8 %	130,63			
Summe				[W/K]	748
Wärmebrücken (vereinfacht)				[W/K]	75
Transmissions - Leitwert				[W/K]	822,92
Lüftungs - Leitwert				[W/K]	558,97
Gebäude-Heizlast Abschätzung Luftwechsel = 1,05 1/h				[kW]	51,1
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (753 m²)				[W/m² BGF]	67,92

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.
Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ONORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde.
Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Bauteile

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum					
bestehend	von Außen nach Innen	Dicke	λ	d / λ	
FERMACELL Gipsfaserplatte	B	0,0125	0,320	0,039	
EPS-W 20 (19.5 kg/m ³)	B	0,0800	0,038	2,105	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 0,650)	B	0,2500	0,187	1,338	
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesamt 0,3425	U-Wert	0,27	
AW01 Außenwand					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)	B	0,3000	0,452	0,663	
EPS-F (15.8 kg/m ³)	B	0,2000	0,040	5,000	
Baumit KlimaSpachtel	B	0,0050	0,780	0,006	
1.228.12 Armierungsputz	B	0,0050	0,700	0,007	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,5100	U-Wert	0,17	
AW02 Außenwand KG					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)	B	0,3000	0,452	0,663	
EPS-F (15.8 kg/m ³)	B	0,1600	0,040	4,000	
Baumit KlimaSpachtel	B	0,0050	0,780	0,006	
1.228.12 Armierungsputz	B	0,0050	0,700	0,007	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,4700	U-Wert	0,21	
DD01 Außendecke, Wärmestrom nach unten					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,350)	B	0,3000	0,565	0,531	
EPS-F (15.8 kg/m ³)	B	0,1600	0,040	4,000	
Baumit KlimaSpachtel	B	0,0050	0,780	0,006	
1.228.12 Armierungsputz	B	0,0050	0,700	0,007	
	Rse+Rsi = 0,21	Dicke gesamt 0,4700	U-Wert	0,21	
EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdrreich)					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,350)	B	0,3500	0,613	0,571	
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt 0,3500	U-Wert **	1,35	
ID01 Decke zu geschlossener Garage					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,350)	B	0,3000	0,749	0,401	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert **	1,35	
IW01 Wand zu geschlossener Garage					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)	B	0,3000	0,523	0,573	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert	1,20	
IW02 Wand zu sonstigem Pufferraum					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)	B	0,3000	0,523	0,573	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert **	1,20	
KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,250)	B	0,3000	0,652	0,460	
	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert	1,25	
ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten					
bestehend	von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ	
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,350)	B	0,3000	0,624	0,481	
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt 0,3000	U-Wert **	1,35	

Bauteile

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

ZW01 bestehend	Wand gegen andere Bauwerke an Grundstücks bzw. Bauplatzgrenzen von Innen nach Außen	Dicke	λ	d / λ
fiktiver Bestandsaufbau (U-Wert = 1,200)	B Rse+Rsi = 0,26	0,3000	0,523	0,573
		Dicke gesamt 0,3000	U-Wert ** 1,20	

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m^2K], Dichte [kg/m^3], λ [W/mK]

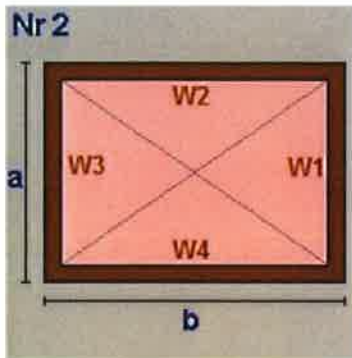
* Schicht zählt nicht zum U-Wert F ... enthält Flächenheizung B ... Bestandsschicht ** Defaultwert lt. OIB

RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

Geometrieausdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

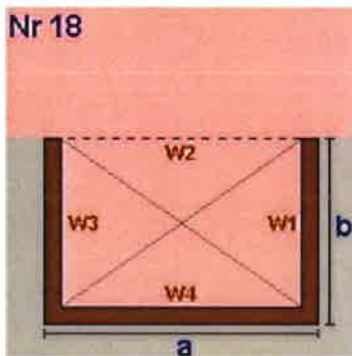
KG Grundform



$a = 7,44$ $b = 12,40$
 lichte Raumhöhe = $2,75 + \text{obere Decke: } 0,30 \Rightarrow 3,05\text{m}$
 BGF $92,26\text{m}^2$ BRI $281,38\text{m}^3$

Wand W1 $22,69\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $37,82\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $22,69\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $37,82\text{m}^2$ AW01
 Decke $92,26\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
 Boden $92,26\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

KG Rechteck



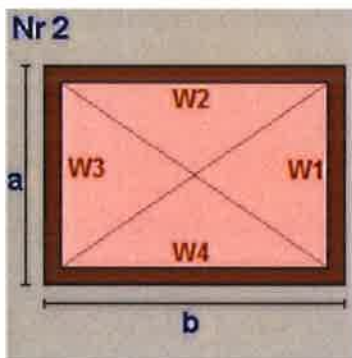
$a = 12,40$ $b = 3,50$
 lichte Raumhöhe = $2,50 + \text{obere Decke: } 0,30 \Rightarrow 2,80\text{m}$
 BGF $43,40\text{m}^2$ BRI $121,52\text{m}^3$

Wand W1 $9,80\text{m}^2$ AW02 Außenwand KG
 Wand W2 $34,72\text{m}^2$ IW02 Wand zu sonstigem Pufferraum
 Wand W3 $9,80\text{m}^2$ IW01 Wand zu geschlossener Garage
 Wand W4 $34,72\text{m}^2$ AW02 Außenwand KG
 Decke $43,40\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
 Boden $43,40\text{m}^2$ EB01 erdanliegender Fußboden ($\leq 1,5\text{m}$ unter

KG Summe

KG Bruttogrundfläche [m²]: 135,66
KG Bruttorauminhalt [m³]: 402,90

EG Grundform



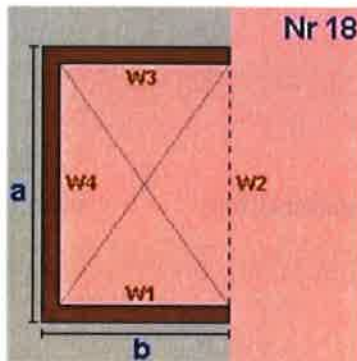
$a = 20,90$ $b = 12,50$
 lichte Raumhöhe = $2,75 + \text{obere Decke: } 0,30 \Rightarrow 3,05\text{m}$
 BGF $261,25\text{m}^2$ BRI $796,81\text{m}^3$

Wand W1 $63,75\text{m}^2$ AW01 Außenwand
 Wand W2 $38,13\text{m}^2$ AW01
 Wand W3 $63,75\text{m}^2$ AW01
 Wand W4 $38,13\text{m}^2$ AW01
 Decke $261,25\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
 Boden $-135,66\text{m}^2$ ZD01 warme Zwischendecke gegen getrennte W
 Teilung $29,20\text{m}^2$ DD01
 Teilung $96,39\text{m}^2$ KD01

Geometrieausdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

EG Rechteck

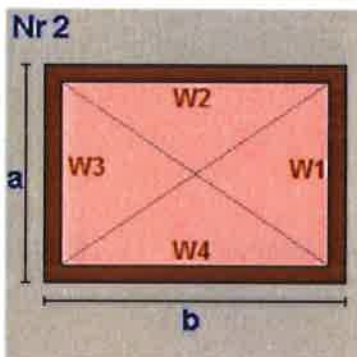


a =	9,75	b =	8,80
lichte Raumhöhe =	2,75 + obere Decke: 0,34 => 3,09m		
BGF	85,80m ²	BRI	265,34m ³
Wand W1	27,21m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	-30,15m ²	AW01	
Wand W3	27,21m ²	AW01	
Wand W4	30,15m ²	ZW01	Wand gegen andere Bauwerke an Grundst
Decke	85,80m ²	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	85,80m ²	ID01	Decke zu geschlossener Garage

EG Summe

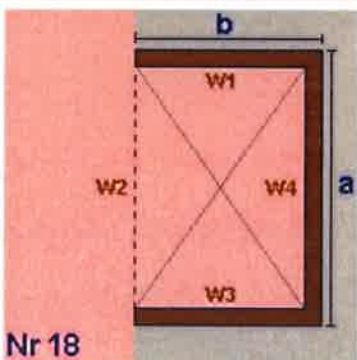
EG Bruttogrundfläche [m²]: 347,05
EG Bruttorauminhalt [m³]: 1 062,15

OG1 Grundform



a =	20,90	b =	12,50
lichte Raumhöhe =	2,60 + obere Decke: 0,34 => 2,94m		
BGF	261,25m ²	BRI	768,73m ³
Wand W1	61,50m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	36,78m ²	AW01	
Wand W3	61,50m ²	AW01	
Wand W4	36,78m ²	AW01	
Decke	261,25m ²	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	-261,25m ²	ZD01	warme Zwischendecke gegen getrennte W

OG1 Rechteck



a =	4,00	b =	2,20
lichte Raumhöhe =	2,60 + obere Decke: 0,34 => 2,94m		
BGF	8,80m ²	BRI	25,89m ³
Wand W1	6,47m ²	AW01	Außenwand
Wand W2	-11,77m ²	AW01	
Wand W3	6,47m ²	AW01	
Wand W4	11,77m ²	AW01	
Decke	8,80m ²	AD01	Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Boden	8,80m ²	DD01	Außendecke, Wärmestrom nach unten

OG1 Summe

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 270,05
OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 794,62

Deckenvolumen DD01

Fläche 38,00 m² x Dicke 0,47 m = 17,86 m³

Deckenvolumen EB01

Fläche 135,66 m² x Dicke 0,35 m = 47,48 m³

Geometrieausdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Deckenvolumen ID01

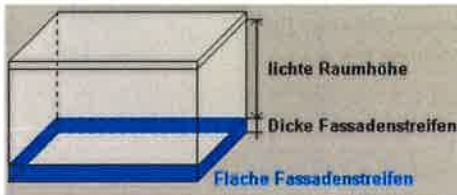
Fläche 85,80 m² x Dicke 0,30 m = 25,74 m³

Deckenvolumen KD01

Fläche 96,39 m² x Dicke 0,30 m = 28,92 m³

Bruttorauminhalt [m³]: 120,00

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand	Boden	Dicke	Länge	Fläche
AW01	- DD01	0,470m	4,40m	2,07m ²
AW01	- EB01	0,350m	39,68m	13,89m ²
AW01	- ID01	0,300m	7,85m	2,36m ²
AW02	- EB01	0,350m	15,90m	5,57m ²
IW01	- EB01	0,350m	3,50m	1,23m ²
IW02	- EB01	0,350m	12,40m	4,34m ²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 752,76
Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 2 379,67

Fenster und Türen

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Typ	Bauteil	Anz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m ²	U _g W/m ² K	U _f W/m ² K	PSI W/mK	Ag m ²	U _w W/m ² K	AxU _{xf} W/K	g	fs	gtot	amsc
B	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			1,23	1,48	1,82	1,10	1,65	0,060	1,23	1,43		0,58			
B	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)			1,23	1,48	1,82	2,70	1,60		1,23	2,34		0,72			
B	Prüfnormmaß Typ 3 (T3) - Fenstertür			1,48	2,18	3,23	1,10	1,65	0,060	2,41	1,36		0,58			
4,87																
N																
B T1	KG AW02	1	2,30 x 1,20	2,30	1,20	2,76	1,10	1,65	0,060	1,86	1,45	3,99	0,58	0,50	1,00	0,00
B	KG AW02	1	2,30 x 2,10 Haustür	2,30	2,10	4,83					2,10	10,14				
B T1	EG AW01	5	1,40 x 1,50	1,40	1,50	10,50	1,10	1,65	0,060	6,68	1,50	15,80	0,58	0,50	1,00	0,00
B	EG AW01	1	3,00 x 2,75 Haustür	3,00	2,75	8,25					2,10	17,33				
B T1	OG1 AW01	3	1,40 x 1,50	1,40	1,50	6,30	1,10	1,65	0,060	4,01	1,50	9,48	0,58	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	1,40 x 1,70	1,40	1,70	2,38	1,10	1,65	0,060	1,52	1,50	3,57	0,58	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	0,70 x 0,80	0,70	0,80	0,56	1,10	1,65	0,060	0,26	1,62	0,90	0,58	0,50	1,00	0,00
13				35,58				14,33				61,21				
O																
B T2	KG AW02	1	2,40 x 0,70	2,40	0,70	1,68	2,70	1,60		0,99	2,25	3,78	0,72	0,50	1,00	0,00
B T2	KG AW02	4	0,60 x 0,70	0,60	0,70	1,68	2,70	1,60		0,66	2,03	3,42	0,72	0,50	1,00	0,00
B T1	KG AW02	3	2,50 x 1,20	2,50	1,20	9,00	1,10	1,65	0,060	6,16	1,44	12,92	0,58	0,50	1,00	0,00
B	KG AW02	1	2,30 x 2,15 Haustür	2,30	2,15	4,95					2,10	10,38				
B T1	EG AW01	4	1,40 x 1,50	1,40	1,50	8,40	1,10	1,65	0,060	5,34	1,50	12,64	0,58	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	1	1,40 x 1,50	1,40	1,50	2,10	1,10	1,65	0,060	1,34	1,50	3,16	0,58	0,50	1,00	0,00
14				27,81				14,49				46,30				
S																
B T1	KG AW02	2	2,50 x 1,20	2,50	1,20	6,00	1,10	1,65	0,060	4,11	1,44	8,61	0,58	0,50	1,00	0,00
B T1	EG AW01	3	2,90 x 1,80	2,90	1,80	15,66	1,10	1,65	0,060	11,33	1,42	22,17	0,58	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	3	2,90 x 1,50	2,90	1,50	13,05	1,10	1,65	0,060	9,15	1,44	18,73	0,58	0,50	1,00	0,00
8				34,71				24,59				49,51				
W																
B	KG AW02	1	1,15 x 2,20 Haustür	1,15	2,20	2,53					2,50	6,33				
B T1	EG AW01	4	1,40 x 1,50	1,40	1,50	8,40	1,10	1,65	0,060	5,34	1,50	12,64	0,58	0,50	1,00	0,00
B T3	EG AW01	1	6,00 x 2,20	6,00	2,20	13,20	1,10	1,65	0,060	10,70	1,33	17,49	0,58	0,50	1,00	0,00
B T1	OG1 AW01	4	1,40 x 1,50	1,40	1,50	8,40	1,10	1,65	0,060	5,34	1,50	12,64	0,58	0,50	1,00	0,00
10				32,53				21,38				49,10				
Summe		45		130,63				74,79				206,12				

U_g: Uwert Glas U_f: Uwert Rahmen PSI: Linearer Korrekturfaktor Ag: Glasfläche

g: Energiedurchlassgrad Verglasung fs: Verschattungsfaktor

Typ: Prüfnormmaßtyp

B: Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

gtot: Gesamternergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

amsc: Param. zur Bewertung der Aktivierung von Sonnenschutzmitteln Sommer



Rahmen

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Bezeichnung	Rb.re. m	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.	Stb. m	Pfost Anz.	Pfb. m	H-Sp. Anz.	V-Sp. Anz.	Spb. m	
Typ 1 (T1)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
Typ 2 (T2)	0,120	0,120	0,120	0,120	33								Holz-Rahmen Nadelholz (70 < d <= 90mm)
Typ 3 (T3)	0,120	0,120	0,120	0,120	25								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,40 x 1,50	0,120	0,120	0,120	0,120	36	1	0,100						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,90 x 1,80	0,120	0,120	0,120	0,120	28			2	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
6,00 x 2,20	0,120	0,120	0,120	0,120	19	3	0,100						Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,40 x 0,70	0,120	0,120	0,120	0,120	41								Holz-Rahmen Nadelholz (70 < d <= 90mm)
0,60 x 0,70	0,120	0,120	0,120	0,120	61								Holz-Rahmen Nadelholz (70 < d <= 90mm)
2,50 x 1,20	0,120	0,120	0,120	0,120	32			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,30 x 1,20	0,120	0,120	0,120	0,120	33			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
2,90 x 1,50	0,120	0,120	0,120	0,120	30			2	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
1,40 x 1,70	0,120	0,120	0,120	0,120	36			1	0,120				Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)
0,70 x 0,80	0,120	0,120	0,120	0,120	54								Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)

Rb.li./re./o./u. — Rahmenbreite links/rechts oben/unten [m]

Stb. — Stulpbreite [m]

Pfb. — Pfostenbreite [m]

Typ — Prüfnormmaßtyp

H-Sp./Anz. — Anzahl der horizontalen Sprossen

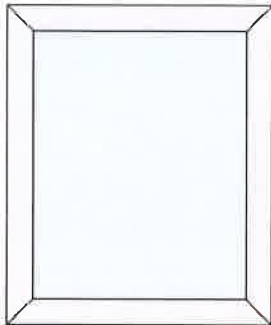
V-Sp./Anz. — Anzahl der vertikalen Sprossen

% — Rahmenanteil des gesamten Fensters

Spb. — Sprossenbreite [m]

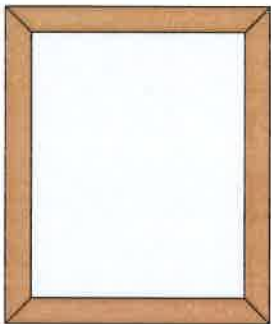
Fensterdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	Prüfnormmaß Typ 1 (T1)			
Abmessung	1,23 m x 1,48 m			
U _w -Wert	1,43 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

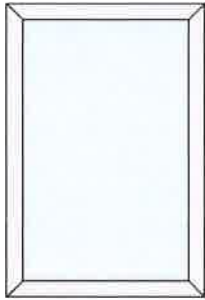


Fenster	Prüfnormmaß Typ 2 (T2)			
Abmessung	1,23 m x 1,48 m			
U _w -Wert	2,34 W/m ² K			
g-Wert	0,72			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	-	U _g	2,70 W/m ² K
Rahmen	Holz-Rahmen Nadelholz (70 < d ≤ 90mm)	U _f	1,60 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,000 W/mK

Fensterdruck

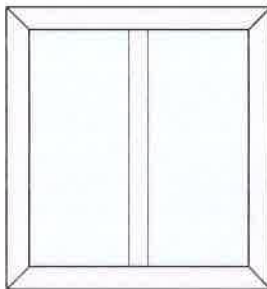
Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	Prüfnormmaß Typ 3 (T3)		
Abmessung	1,48 m x 2,18 m		
U _w -Wert	1,36 W/m ² K		
g-Wert	0,58		
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben 0,12 m
	rechts	0,12 m	unten 0,12 m

 Fenstertür

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g 1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f 1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi 0,060 W/mK

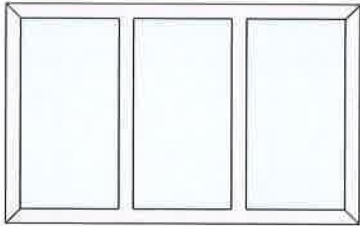


Fenster	1,40 x 1,50		
U _w -Wert	1,50 W/m ² K		
g-Wert	0,58		
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben 0,12 m
	rechts	0,12 m	unten 0,12 m
Stulpe	Anzahl	1	Breite 0,10 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g 1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f 1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi 0,060 W/mK

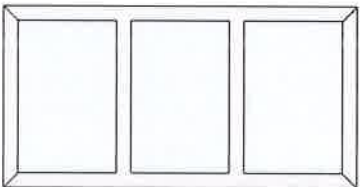
Fensterdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	2,90 x 1,80			
U _w -Wert	1,42 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Pfosten	Anzahl	2	Breite	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

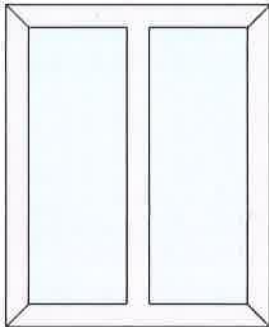


Fenster	2,90 x 1,50			
U _w -Wert	1,44 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Pfosten	Anzahl	2	Breite	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

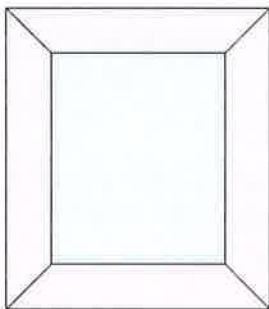
Fensterdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	1,40 x 1,70			
U _w -Wert	1,50 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Pfosten	Anzahl	1	Breite	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

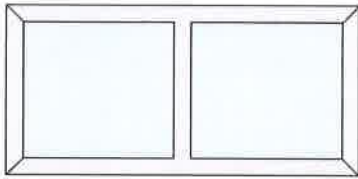


Fenster	0,70 x 0,80			
U _w -Wert	1,62 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d <= 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

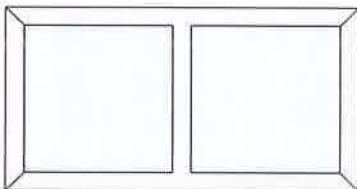
Fensterdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	2,50 x 1,20			
U _w -Wert	1,44 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Pfosten	Anzahl	1	Breite	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

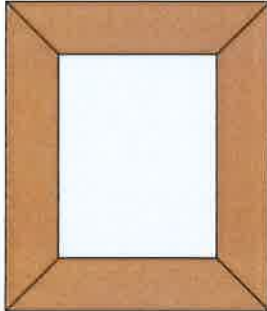


Fenster	2,30 x 1,20			
U _w -Wert	1,45 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Pfosten	Anzahl	1	Breite	0,12 m

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

Fensterdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	0,60 x 0,70			
U _w -Wert	2,03 W/m ² K			
g-Wert	0,72			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	-	U _g	2,70 W/m ² K
Rahmen	Holz-Rahmen Nadelholz (70 < d ≤ 90mm)	U _f	1,60 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,000 W/mK



Fenster	2,40 x 0,70			
U _w -Wert	2,25 W/m ² K			
g-Wert	0,72			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m

Glas	-	U _g	2,70 W/m ² K
Rahmen	Holz-Rahmen Nadelholz (70 < d ≤ 90mm)	U _f	1,60 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,000 W/mK

Fensterdruck

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



Fenster	6,00 x 2,20			
U _w -Wert	1,33 W/m ² K			
g-Wert	0,58			
Rahmenbreite	links	0,12 m	oben	0,12 m
	rechts	0,12 m	unten	0,12 m
Stulpe	Anzahl	3	Breite	0,10 m

Fenstertür

Glas	2-fach-Wärmeschutzglas low beschichtet (4-10-4 Kr)	U _g	1,10 W/m ² K
Rahmen	Kunststoff-Hohlprofil (58 < d ≤ 70 mm)	U _f	1,65 W/m ² K
Psi (Abstandh.)	-	Psi	0,060 W/mK

Wärmedurchgangskoeffizient (U-Wert), berechnet nach ÖNORM EN ISO 10077-1

Kühlbedarf Standort
Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48
Kühlbedarf Standort (Aggsbach Markt)

BGF 752,76 m² L_T 735,96 W/K Innentemperatur 26 °C f_{corr} 1,40
 BRI 2 379,67 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärme-verluste kWh	Lüftungswärme-verluste kWh	Wärme-verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnut-zungsgrad	Kühl-bedarf kWh
Jänner	31	-0,56	14 542	4 097	18 639	4 279	842	5 121	1,00	0
Februar	28	1,20	12 267	3 327	15 595	3 809	1 395	5 205	1,00	0
März	31	5,40	11 278	3 178	14 456	4 279	2 101	6 380	0,99	0
April	30	10,48	8 222	2 290	10 511	4 122	2 594	6 716	0,97	0
Mai	31	14,93	6 064	1 708	7 772	4 279	3 238	7 517	0,87	0
Juni	30	18,32	4 070	1 134	5 204	4 122	3 134	7 256	0,68	3 215
Juli	31	20,23	3 162	891	4 053	4 279	3 192	7 471	0,53	4 864
August	31	19,64	3 484	982	4 466	4 279	2 979	7 258	0,60	4 064
September	30	15,88	5 365	1 494	6 859	4 122	2 392	6 515	0,87	0
Oktober	31	10,14	8 683	2 446	11 130	4 279	1 766	6 045	0,99	0
November	30	4,60	11 338	3 157	14 496	4 122	914	5 036	1,00	0
Dezember	31	0,79	13 804	3 889	17 693	4 279	674	4 953	1,00	0
Gesamt	365		102 278	28 594	130 872	50 252	25 221	75 473		12 143

KB = 16,13 kWh/m²a

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF 752,76 m² L_T 735,96 W/K Innentemperatur 26 °C f_{corr} 1,40
 BRI 2 379,67 m³

Monate	Tage	Mittlere Außen-temperaturen °C	Transm.-wärmeverluste kWh	Lüftungswärmeverluste kWh	Wärmeverluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Gesamt-Gewinne kWh	Ausnutzungsgrad	Kühlbedarf kWh
Jänner	31	0,47	13 979	1 517	15 496	0	959	959	1,00	0
Februar	28	2,73	11 509	1 249	12 757	0	1 512	1 512	1,00	0
März	31	6,81	10 508	1 140	11 648	0	2 169	2 169	1,00	0
April	30	11,62	7 620	827	8 447	0	2 539	2 539	1,00	0
Mai	31	16,20	5 366	582	5 948	0	3 155	3 155	0,99	0
Juni	30	19,33	3 534	383	3 918	0	3 050	3 050	0,95	0
Juli	31	21,12	2 672	290	2 962	0	3 194	3 194	0,83	754
August	31	20,56	2 979	323	3 302	0	2 939	2 939	0,91	0
September	30	17,03	4 753	516	5 269	0	2 415	2 415	1,00	0
Oktober	31	11,64	7 863	853	8 716	0	1 821	1 821	1,00	0
November	30	6,16	10 513	1 141	11 654	0	997	997	1,00	0
Dezember	31	2,19	13 037	1 415	14 452	0	777	777	1,00	0
Gesamt	365		94 333	10 235	104 568	0	25 526	25 526		754

KB* = 0,32 kWh/m³a

RH-Eingabe

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 70°/55°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Verteilung

		Leitungslängen lt. Defaultwerten				
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	36,41	100
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	60,22	100
Anbindeleitungen	Nein		20,0	Nein	421,54	

Speicher

kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe

89,77 W Defaultwert

¹⁾ Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

WWB-Eingabe

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral
kombiniert mit Raumheizung

Abgabe

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung mit Zirkulation

Leitungslängen lt. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteileitungen	Nein		20,0	Nein	14,83	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	30,11	100
Stichleitungen					36,13	Material Stahl 2,42 W/m

Zirkulationsleitung Rücklaufänge

konditioniert [%]

Verteilleitung	Nein		20,0	Nein	13,83	0
Steigleitung	Nein		20,0	Nein	30,11	100

Speicher

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich
Baujahr Vor 1978
Nennvolumen 250 l freie Eingabe

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher $q_{b,WS} = 4,67 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Zirkulationspumpe 33,62 W Defaultwert
Speicherladepumpe 89,77 W Defaultwert

*) Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)

Endenergiebedarf

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Endenergiebedarf

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	90 736 kWh/a
Kühlenergiebedarf	Q_{KEB}	=	0 kWh/a
Beleuchtungsenergiebedarf	Q_{BelEB}	=	19 391 kWh/a
Betriebsstrombedarf	Q_{BSB}	=	12 766 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q_{EEB}	=	122 894 kWh/a

Heizenergiebedarf - HEB

Heizenergiebedarf	Q_{HEB}	=	90 736 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf	Q_{HTEB}	=	20 531 kWh/a

Warmwasserwärmebedarf	Q_{TW}	=	1 822 kWh/a
-----------------------	----------	---	-------------

Warmwasserbereitung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{TW,WA}$	=	188 kWh/a
Verteilung	$Q_{TW,WW}$	=	13 101 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS}$	=	2 172 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	343 kWh/a
	Q_{TW}	=	15 804 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Verteilung	$Q_{TW,WW,HE}$	=	295 kWh/a
Speicher	$Q_{TW,WS,HE}$	=	10 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{TW,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{TW,HE}$	=	304 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser	$Q_{HTEB,TW}$	=	15 656 kWh/a
---------------------------------------	---------------	---	--------------

Heizenergiebedarf Warmwasser	$Q_{HEB,TW}$	=	17 479 kWh/a
-------------------------------------	--------------------------------	---	---------------------

Endenergiebedarf

Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Transmissionswärmeverluste	Q_T	=	85 529 kWh/a
Lüftungswärmeverluste	Q_V	=	21 376 kWh/a
Wärmeverluste	Q_l	=	106 905 kWh/a
Solare Wärmegewinne	Q_s	=	9 716 kWh/a
Innere Wärmegewinne	Q_i	=	21 230 kWh/a
Wärmegewinne	Q_g	=	30 946 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q_h	=	68 383 kWh/a

Raumheizung

Wärmeverluste

Abgabe	$Q_{H,WA}$	=	3 328 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV}$	=	28 951 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{kom,WB}$	=	1 427 kWh/a
	Q_H	=	33 706 kWh/a

Hilfsenergiebedarf

Abgabe	$Q_{H,WA,HE}$	=	0 kWh/a
Verteilung	$Q_{H,WV,HE}$	=	192 kWh/a
Speicher	$Q_{H,WS,HE}$	=	0 kWh/a
Bereitstellung	$Q_{H,WB,HE}$	=	0 kWh/a
	$Q_{H,HE}$	=	192 kWh/a

Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HTEB,H}$	=	4 379 kWh/a
--------------------------------------	--------------	---	-------------

Heizenergiebedarf Raumheizung	$Q_{HEB,H}$	=	72 762 kWh/a
--------------------------------------	-------------	---	---------------------

Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	=	30 876 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW,beh}$	=	8 008 kWh/a

Beleuchtung
Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Beleuchtung

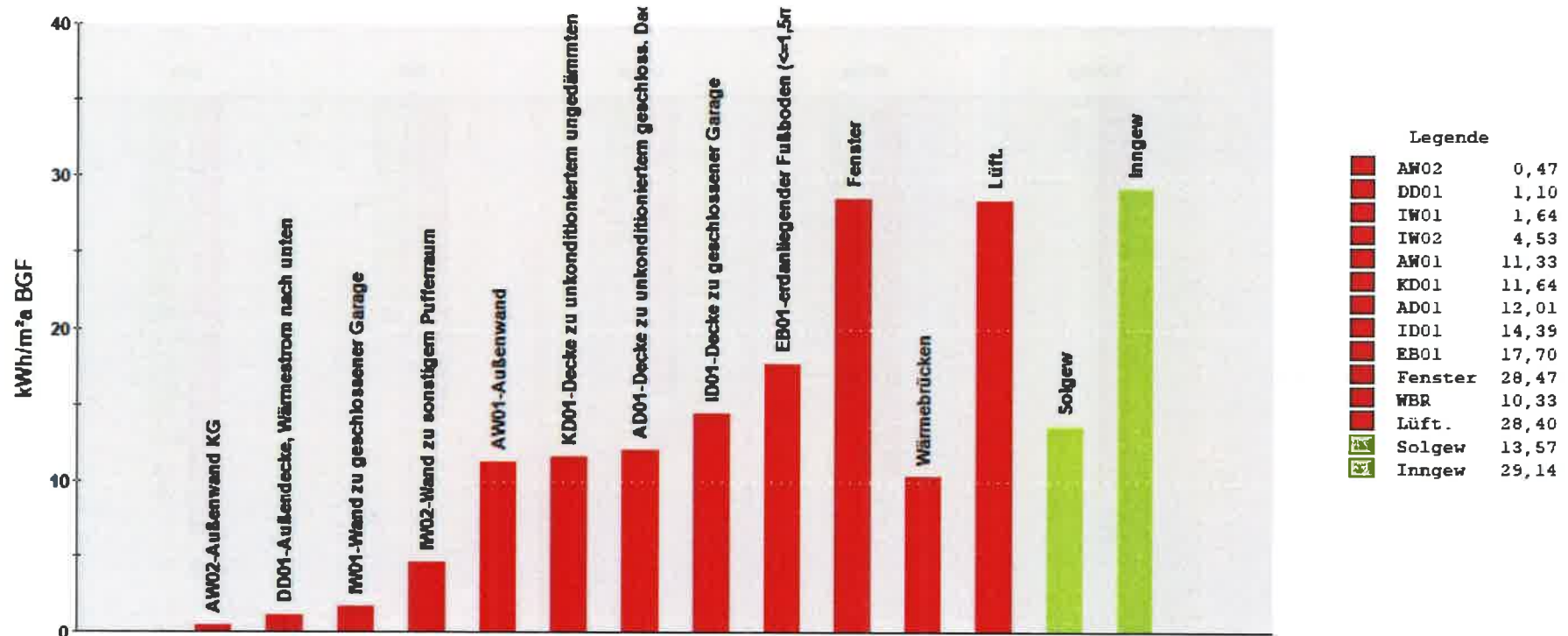
gemäß ONORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

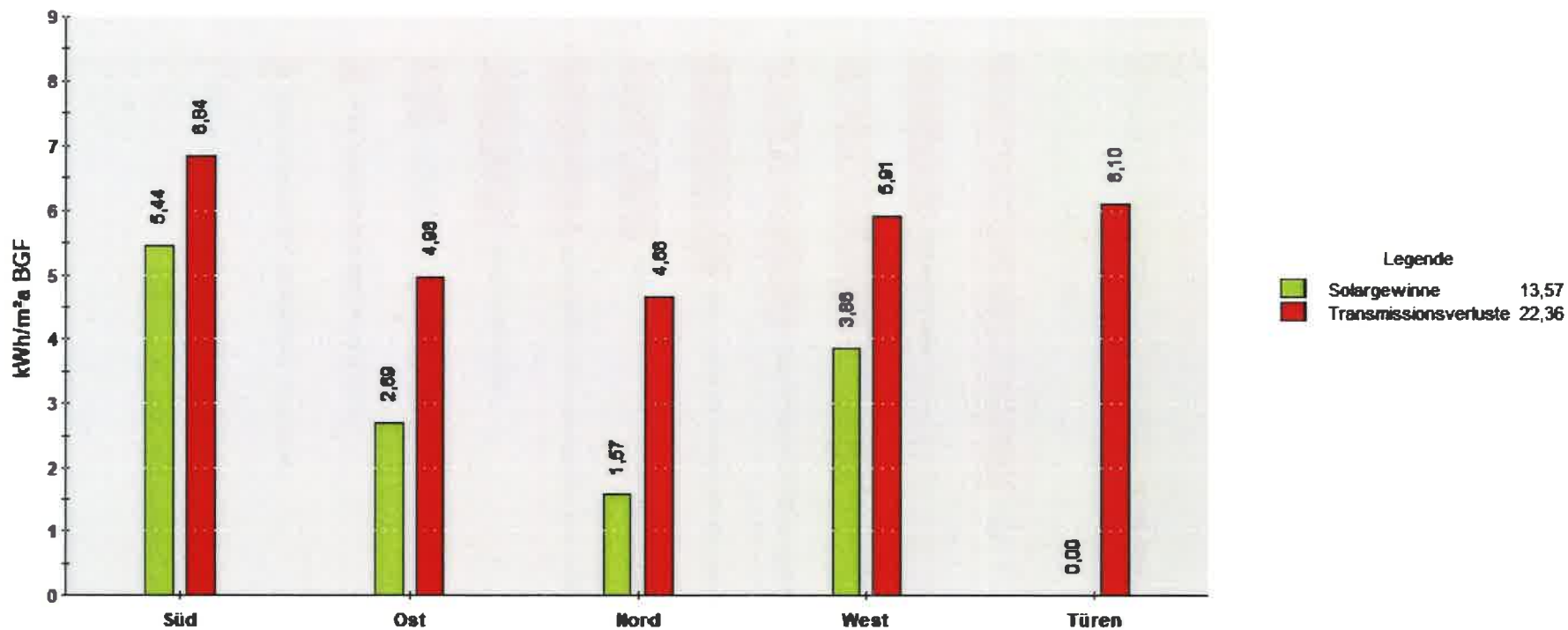
Beleuchtungsenergiebedarf

BeIEB **25,76 kWh/m²a**

Verluste und Gewinne



Fenster Energiebilanz



Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1 (Referenzklimabedingungen)



Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Brutto-Grundfläche	753 m ²
Brutto-Volumen	2 380 m ³
Gebäude-Hüllfläche	1 389 m ²
Kompaktheit	0,58 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,71 m

HEB _{RK}	108,6 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK} 86,8 kWh/m ² a)
-------------------	----------------------------	---

HEB _{RK,26}	72,3 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{RK,26} 59,4 kWh/m ² a)
----------------------	---------------------------	--

KEB _{RK}	0,0 kWh/m ² a
-------------------	--------------------------

KEB _{RK,26}	0,0 kWh/m ² a	(bezogen auf eine Geschoßhöhe von 3,00 m)
----------------------	--------------------------	---

BeIEB	25,8 kWh/m ² a
-------	---------------------------

BeIEB ₂₆	13,6 kWh/m ² a	(bezogen auf eine Geschoßhöhe von 3,00 m)
---------------------	---------------------------	---

BSB	17,0 kWh/m ² a
-----	---------------------------

BSB ₂₆	17,9 kWh/m ² a	(bezogen auf eine Geschoßhöhe von 3,00 m)
-------------------	---------------------------	---

EEB _{RK}	151,4 kWh/m ² a	$EEB_{RK} = HEB_{RK} + KEB_{RK} + BeIEB + BSB - PVE$
-------------------	----------------------------	--

EEB _{RK,26}	103,7 kWh/m ² a	$EEB_{RK,26} = HEB_{RK,26} + KEB_{RK,26} + BeIEB_{26} + BSB_{26}$
----------------------	----------------------------	---

f _{GEE,RK}	1,46	$f_{GEE,RK} = EEB_{RK} / EEB_{RK,26}$
---------------------	------	---------------------------------------

Gesamtenergieeffizienzfaktor

gemäß ÖNORM H 5050-1 (Standortklimabedingungen)



Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48

Brutto-Grundfläche	753 m ²
Brutto-Volumen	2 380 m ³
Gebäude-Hüllfläche	1 389 m ²
Kompaktheit	0,58 1/m
charakteristische Länge (lc)	1,71 m

HEB _{SK}	120,5 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{SK} 98,8 kWh/m ² a)
-------------------	----------------------------	---

HEB _{SK,26}	80,9 kWh/m ² a	(auf Basis HWB _{SK,26} 59,4 kWh/m ² a)
----------------------	---------------------------	--

KEB _{SK}	0,0 kWh/m ² a
-------------------	--------------------------

KEB _{SK,26}	0,0 kWh/m ² a	(bezogen auf eine Geschoßhöhe von 3,00 m)
----------------------	--------------------------	---

BeIEB	25,8 kWh/m ² a
-------	---------------------------

BeIEB ₂₆	13,6 kWh/m ² a	(bezogen auf eine Geschoßhöhe von 3,00 m)
---------------------	---------------------------	---

BSB	17,0 kWh/m ² a
-----	---------------------------

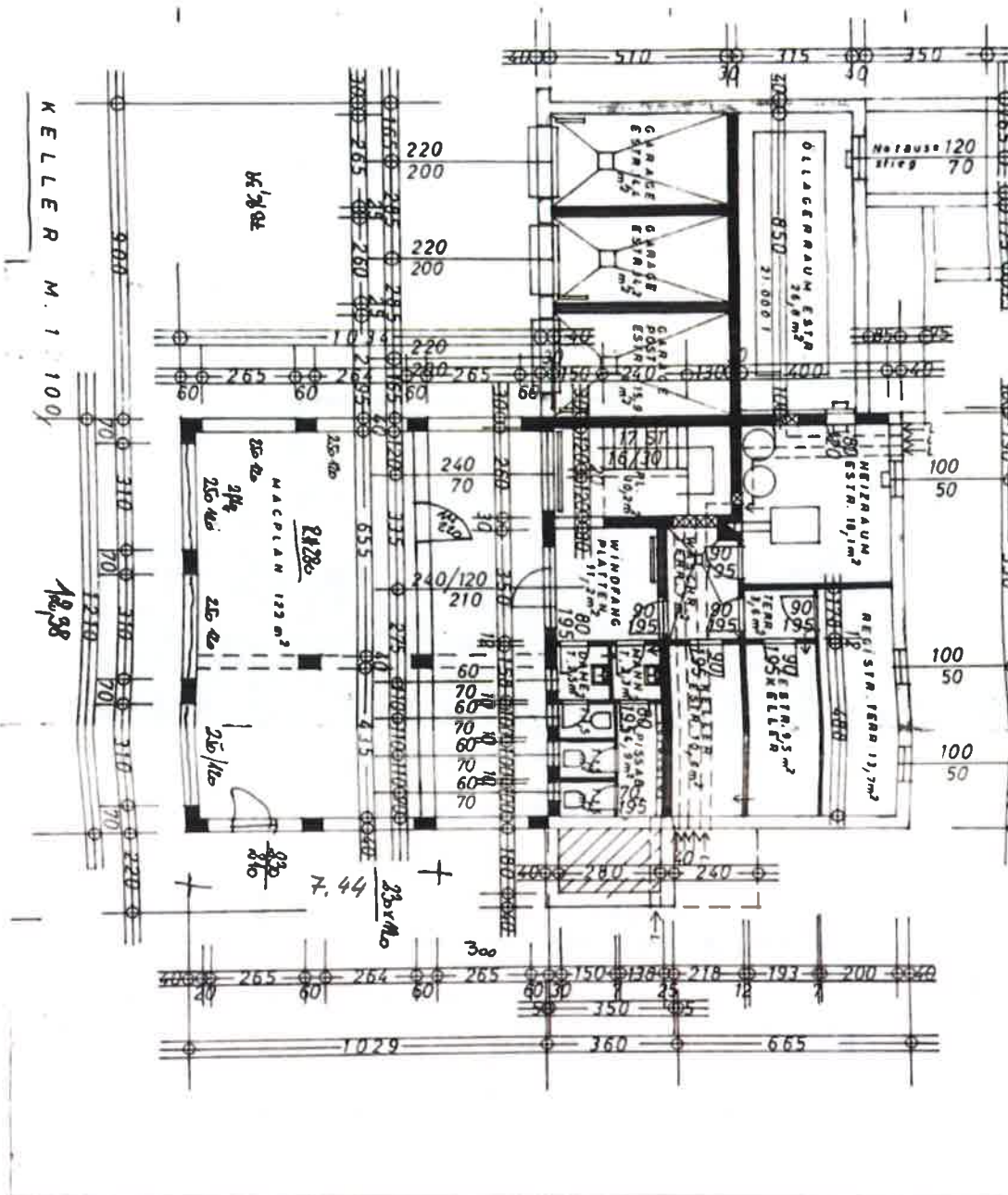
BSB ₂₆	17,9 kWh/m ² a	(bezogen auf eine Geschoßhöhe von 3,00 m)
-------------------	---------------------------	---

EEB _{SK}	163,3 kWh/m ² a	$EEB_{SK} = HEB_{SK} + KEB_{SK} + BeIEB + BSB - PVE$
-------------------	----------------------------	--

EEB _{SK,26}	112,3 kWh/m ² a	$EEB_{SK,26} = HEB_{SK,26} + KEB_{SK,26} + BeIEB_{26} + BSB_{26}$
----------------------	----------------------------	---

f _{GEE,SK}	1,45	$f_{GEE,SK} = EEB_{SK} / EEB_{SK,26}$
---------------------	------	---------------------------------------

Bilderdruck
 Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48



2025-10-27 15-21.pdf

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	1972
Straße	Aggsbach Markt 48	Katastralgemeinde	Aggsbach
PLZ/Ort	3641 Aggsbach Markt	KG-Nr.	12301
Grundstücksnr.	.21/1, .21/2, 72/2	Seehöhe	215 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 102 **f_{GEE,SK} 1,45**

Energieausweis Ausstellungsdatum 27.10.2025

Gültigkeitsdatum 26.10.2035

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	1972
Straße	Aggsbach Markt 48	Katastralgemeinde	Aggsbach
PLZ/Ort	3641 Aggsbach Markt	KG-Nr.	12301
Grundstücksnr.	.21/1, .21/2, 72/2	Seehöhe	215 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 102 **f_{GEE,SK} 1,45**

Der Energieausweis besteht aus - den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

HWB _{Ref}	Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007)
SK	Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuwändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	Aggsbach Markt Amtsgebäude 3641 Aggsbach Markt 48		
Gebäudeteil			
Nutzungsprofil	Bürogebäude	Baujahr	1972
Straße	Aggsbach Markt 48	Katastralgemeinde	Aggsbach
PLZ/Ort	3641 Aggsbach Markt	KG-Nr.	12301
Grundstücksnr.	.21/1, .21/2, 72/2	Seehöhe	215 m

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB_{Ref,SK} 102 **f_{GEE,SK} 1,45**

Der Energieausweis besteht aus

- den ersten zwei Seiten (im Falle von Sonstigen konditionierten Gebäuden auch aus mehr Seiten, denn ab der 3. Seite strukturierte Auflistung der U-Werte) gemäß dem im Anhang dieser Richtlinie festgelegten Layout und
- einem technischen Anhang

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

HWB_{Ref} Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

f_{GEE} Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007)

Standortklima Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Handlungsanweisung (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.